DHBW
Duale Hochschule
Baden-Württemberg
Heidenheim

Dozenten-Guide

Alles Wissenswerte über Ihren Lehrauftrag in der Studienrichtung BWL – Marketing Management

Stand 7/2023

Ein kleiner Hinweis vorweg: Im Interesse der leichteren Lesbarkeit dieses Leitfadens ist von Dozenten und Studenten die Rede - damit sind freilich ebenso Dozentinnen und Studentinnen gemeint!

Gründe für einen Lehrauftrag

Was spricht dafür, einen Lehrauftrag an der DHBW anzunehmen? Die wichtigsten Argumente sind:

- **Sich selbst weiterzubringen**, und zwar durch die **Gewinnung von Lehrerfahrung**, durch die **Aufwertung des eigenen Lebenslaufs** und durch die **inhaltliche Auseinandersetzung mit dem eigenen Fachgebiet**. Unsere Dozenten können außerdem kostenfrei Kurse im hiesigen Zentrum für Hochschuldidaktik und Personalentwicklung (ZHP) besuchen, z.B. zu Lehrmethodik, zielorientierter Kommunikation oder Präsentationsgestaltung – und dabei unter Dozenten-Kollegen in offener Atmosphäre das eigene Lehrverhalten reflektieren und ihre persönliche Überzeugungsfähigkeit steigern.
- Für Vertreter der Unternehmenspraxis, die den größten Teil unserer externen Dozenten stellen, ist die Lehrtätigkeit gleichzeitig ein **PR**-Instrument – **für das eigene Unternehmen, aber auch für sich selbst**. Sie übernehmen damit auch ein Stück **Verantwortung für die Wirtschaft der Zukunft.**
- Speziell in unserem Studiengang Marketing Management genießen Sie eine **enorme zeitliche Flexibilität bei der Festlegung Ihrer Veranstaltungstermine**. Ihre Termine können Sie weitestgehend selbst festlegen; die Lücken im Vorlesungsplan füllen dann die hauptamtlichen Lehrkräfte, insb. Prof. Dr. Froböse und Prof. Dr. Sakowski.
- Für Ihre Veranstaltungen können Sie unsere **gute Lehr-Infrastruktur** nutzen: Beamer, PC, interaktive Whiteboards, Gruppenarbeitsräume, Online-Lernplattform. Bei der Nutzung der Lernplattform kann Ihnen Prof. Dr. Sakowski (sakowski@dhbw-heidenheim.de) Hilfestellung leisten.
- Ihre Hauptmotivation, sich bei uns in der Lehre zu engagieren, sollte aber sein, **Spaß am Unterrichten** zu haben und **junge, motivierte Leute voranbringen** zu wollen. Dies ist die beste Voraussetzung für das Gelingen Ihrer Lehrveranstaltungen, die die Kompetenzen der Studierenden nicht nur fachlich, sondern auch in methodischer und sozialer Hinsicht verbessern sollen.

Bei der **Vergütung Ihres Lehrauftrags** sind wir an Vorgaben des Ministeriums gebunden; sie liegt in der Regel bei 42 € pro Unterrichtsstunde à 45 Min. Immerhin ist diese Lehrtätigkeit bis zur Höhe von 3.000 € pro Jahr steuerfrei. Hinzu kommt noch eine Vergütung für die Abnahme von Prüfungsleistungen, z.B. für die Korrektur von Klausuren, sowie die Übernahme von Übernachtungs- und Reisekosten nach Landesreisekostengesetz.

Voraussetzungen für die Übernahme eines Lehrauftrags

Etwa 40 % der Lehrveranstaltungen im Studiengang Marketing Management werden von hauptamtlichen Professoren gehalten - 60 % dagegen von nebenberuflichen Dozenten. Für die Qualität des Studiums spielt es deshalb eine zentrale Rolle, qualifizierte und engagierte Dozenten aus Wissenschaft und Praxis für unsere Lehrveranstaltungen zu gewinnen und zu halten. Dabei stellt das gewünschte Kompetenzprofil unserer Absolventen (selbständig und verantwortlich handelnde Persönlichkeiten mit fundiertem Fachwissen, Verständnis für übergreifende Zusammenhänge, teamorientierter Arbeitsweise und vor allem der Fähigkeit, wissenschaftliche Erkenntnisse und Methoden praktisch anzuwenden) hohe Anforderungen an die Lehrbeauftragten.

Nach dem Landeshochschulgesetz müssen unsere Dozenten über einen **Hochschulabschluss** (Universität, Fachhochschule bzw. Hochschule für Angewandte Wissenschaften, DH/BA) sowie über **pädagogische Eignung** verfügen, die in der Regel durch Erfahrung in der Lehre oder Ausbildung nachgewiesen wird.

Sind wir uns über Ihre Bestellung zum Lehrbeauftragten einig, erhalten Sie von uns den Dozentenvertrag, einen Dozentenbogen (zur Erfassung Ihrer Kontaktdaten und möglichen Lehrgebiete), Abrechnungsunterlagen, Anwesenheitslisten, wenn nötig einen Parkausweis sowie den Vorlesungsplan zum Eintragen Ihrer Termine.

Vorbereitung Ihrer Lehrveranstaltungen

Wenn Sie zum ersten Mal bei uns Dozent/in sind, machen Sie sich bitte zunächst generell mit dem Studium an der DH vertraut, das in vielerlei Hinsicht anders organisiert ist als an anderen Hochschulen. Informationen hierzu sowie zu unserem Studiengang finden Sie auf der Website www.heidenheim.dhbw.de sowie im sog. Marketing-Guide, den Sie vom Studiengangsleiter erhalten. Zu den Besonderheiten der DH zählt vor allem die enge Verbindung von fachwissenschaftlichem und berufspraktischem Studium, bei dem sich theoretische Ausbildungsphasen bei uns und praktische Ausbildung im Betrieb im 3-Monats-Turnus abwechseln. Auch die (jeweils 12-wöchigen) Theoriephasen zeichnen sich durch einen starken Praxisbezug aus. Außerdem bestehen bei uns die Lehrveranstaltungen in der Regel aus Blöcken von 4 oder 5 Unterrichtsstunden, die nicht in jeder Woche am gleichen Tag und zur gleichen Uhrzeit stattfinden (wie das an anderen Hochschulen oft der Fall ist), sondern beliebig über die Semesterwochen verteilt werden können – abgesehen von meist zwei für Klausuren freigehaltene Wochen am Semesterende.

Schauen Sie sich bei der Vorbereitung Ihrer Lehrveranstaltung bitte die **in den Modulbeschreibungen enthaltenen** Lern- bzw. **Kompetenzziele und Lehrinhalte** genau an. Werfen Sie dabei auch einen Blick auf die Gesamt-Lehrplan-Übersicht und die **Inhalte der anderen, insb. der fachlich benachbarten Lehrveranstaltungen – damit Sie wissen, auf welchen Kenntnissen der Studenten Sie aufbauen können**. Durch die Vielzahl der nebenamtlichen Dozenten gibt es bei uns nämlich gelegentlich inhaltliche Überschneidungen zwischen Lehrveranstaltungen. Zur Vermeidung dieses Problems hilft auch ein Gespräch mit dem Studiengangsleiter, der Sie häufig auch mit Skripten inhaltlich vorgelagerter Lehrveranstaltungen sowie geeigneter Literatur (oft in digitaler Form) versorgen kann.

Bedenken Sie bitte bei der Vorbereitung Ihrer Veranstaltungen auch, dass Lehrveranstaltungen bei uns nicht ausschließlich „Frontalvorlesungen" sind, sondern **interaktiven Charakter** haben sollen. Planen Sie deshalb **Zeit für Übungen, Gruppenarbeiten, Diskussionen, Fallstudien, Rollenspiele, kleine Praxisprojekte o. Ä.** ein. Eine gute Hilfestellung bei der Planung Ihrer Veranstaltungen gibt Ihnen das bei uns erhältliche „Handbuch Lehre an der Dualen Hochschule", das vom ZHP in Heidenheim herausgegeben wird.

Verlegung von Lehrveranstaltungen

Manchmal lässt sich berufs- oder krankheitsbedingt eine Verlegung einzelner Veranstaltungen nicht vermeiden. Stimmen Sie dies bitte so schnell wie möglich mit dem Studiengangsleiter ab. Mitunter kann dann kurzfristig ein anderer Dozent Ihren freigewordenen Termin übernehmen – und Sie dafür dessen Vorlesungstermin.

Klausuren und ihre Bewertung

Klausuren stellen bei uns die mit Abstand wichtigste Prüfungsleistung dar; dementsprechend sind in den meisten Fällen **Aufgabenstellung und Korrektur der Klausur Bestandteil Ihres Lehrauftrags**. Bitte stellen Sie uns neben den Klausuraufgaben selbst, die **spätestens eine Woche vor dem Klausurtermin** im Sekretariat oder beim Studiengangsleiter einzureichen sind, für die Klausureinsicht auch eine **Lösungsskizze** zur Verfügung. Der Klausurtermin ist auf dem Vorlesungsplan vermerkt. Senden Sie uns die Klausuraufgaben bitte per E-Mail zu (nach Möglichkeit passwort-geschützt; das Passwort können Sie per Telefon oder SMS übermitteln).

Inhaltlich sollten sich die Klausuraufgaben auf den **in der Vorlesung behandelten Stoff** beziehen. Ihre Klausuren sollten aus **Wissens- und Transferfragen** bestehen und Gelegenheit zur kritischen Reflexion geben. Wissensfragen können allein durch (Auswendig-)Lernen des Stoffes beantwortet werden. **Je höher das Semester, desto höher** sollte aber **der Anteil der Transferaufgaben** sein – er darf gern auch bei 100 % liegen. Dabei sollen die Studenten ihr Wissen und ihre methodischen Fähigkeiten auf eine neue Situation bzw. auf neue praktische Fälle anwenden. Fragen Sie z.B. nach nicht in der Vorlesung behandelten Beispielen, lassen Sie Zusammenhänge oder Konsequenzen ableiten oder stellen Sie Aufgaben mit Fallstudien-Charakter. Bei Bedarf können Sie Ihre Aufgaben vorab mit dem Studiengangsleiter besprechen.

Bitte teilen Sie (uns und den Studenten in Ihrer Veranstaltung) mit, ob und ggf. welche **Hilfsmittel in der Klausur** zugelassen sind. Bei Nutzung nicht ausdrücklich zugelassener Hilfsmittel hat der betreffende Student die Klausur nicht bestanden. Sie dürfen gern auch bei der Klausur persönlich anwesend sein; erforderlich ist dies jedoch nicht. Bitte geben Sie ferner an, welche **Maximalpunktzahl** bei Ihnen erreichbar ist, und **ob alle bzw. ggf. wie viele Aufgaben zu bearbeiten sind**. Geben Sie ferner **bei jeder (Teil-)Aufgabe die maximal erreichbare Punktzahl** an. Dabei erleichtern Sie den Studenten die Zeiteinteilung in der Klausur, wenn die maximal erreichbare Punktzahl der Klausurdauer in Minuten entspricht.

Schwerpunktmäßig (aber nicht ausschließlich) finden Klausuren am Ende des Semesters statt, und zwar meist in Form einer Modulprüfung, die alle Fächer des Moduls beinhaltet. Sehr häufig wird deshalb eine Klausur von mehreren Dozenten gemeinsam gestellt. Die Gesamt-Note ermittelt sich dann durch eine Punkteaddition der Teilklausuren. **Bitte bewerten Sie** dementsprechend **Ihre Klausuren mit Punkten**; die Umrechnung der Punkte in Noten übernehmen wir. Welche Punktzahl welcher Note entspricht, ist folgenden Tabellen beispielhaft für die Maximal-Punktzahlen 60, 90, 100 und 120 zu entnehmen.

max. erreichbare Punktzahl				
60 P.	**90 P.**	**100 P.**	**120 P.**	**Note**
59,5-60	89-90	98,5-100	118,5-120	**1,0**
58,5-59	87,5-88,5	97-98	116,5-118	**1,1**
57,5-58	86-87	95,5-96,5	114,5-116	**1,2**
56,5-57	84,5-85,5	93,5-95	112,5-114	**1,3**
55,5-56	83-84	92-93	110,5-112	**1,4**
54,5-55	81,5-82,5	90,5-91,5	108,5-110	**1,5**
53,5-54	80-81	88,5-90	106,5-108	**1,6**
52,5-53	78,5-79,5	87-88	104,5-106	**1,7**
51,5-52	77-78	85,5-86,5	102,5-104	**1,8**
50,5-51	75,5-76,5	83,5-85	100,5-102	**1,9**
49,5-50	74-75	82-83	98,5-100	**2,0**
48,5-49	72,5-73,5	80,5-81,5	96,5-98	**2,1**
47,5-48	71-72	78,5-80	94,5-96	**2,2**
46,5-47	69,5-70,5	77-78	92,5-94	**2,3**
45,5-46	68-69	75,5-76,5	90,5-92	**2,4**
44,5-45	66,5-67,5	73,5-75	88,5-90	**2,5**
43,5-44	65-66	72-73	86,5-88	**2,6**
42,5-43	63,5-64,5	70,5-71,5	84,5-86	**2,7**
41,5-42	62-63	68,5-70	82,5-84	**2,8**
40,5-41	60,5-61,5	67-68	80,5-82	**2,9**

60 P.	**90 P.**	**100 P.**	**120 P.**	**Note**
39,5-40	59-60	65,5-66,5	78,5-80	**3,0**
38,5-39	57,5-58,5	63,5-65	76,5-78	**3,1**
37,5-38	56-57	62-63	74,5-76	**3,2**
36,5-37	54,5-55,5	60,5-61,5	72,5-74	**3,3**
35,5-36	53-54	58,5-60	70,5-72	**3,4**
34,5-35	51,5-52,5	57-58	68,5-70	**3,5**
33,5-34	50-51	55,5-56,5	66,5-68	**3,6**
32,5-33	48,5-49,5	53,5-55	64,5-66	**3,7**
31,5-32	47-48	52-53	62,5-64	**3,8**
30,5-31	45,5-46,5	50,5-51,5	60,5-62	**3,9**
29,5-30	44-45	49-50	58,5-60	**4,0**
28,5-29	42,5-43,5	47-48,5	56,5-58	**4,1**
27,5-28	41-42	45,5-46,5	54,5-56	**4,2**
26,5-27	39,5-40,5	43,5-45	52,5-54	**4,3**
25,5-26	38-39	42-43	50,5-52	**4,4**
24,5-25	36,5-37,5	40,5-41,5	48,5-50	**4,5**
23,5-24	35-36	38,5-40	46,5-48	**4,6**
22,5-23	33,5-34,5	37-38	44,5-46	**4,7**
21,5-22	32-33	35,5-36,5	42,5-44	**4,8**
20,5-21	30,5-31,5	33,5-35	40,5-42	**4,9**
0 -20	0-30	0 - 33	0-40	**5,0**

Noten zwischen 1,0 und 1,5 entsprechen der Notenstufe „**sehr gut**", solche zwischen 1,6 und 2,5 ergeben ein „**gut**". Die Notenstufe „**befriedigend**" resultiert aus Noten von 2,6 bis 3,5, „**ausreichend**" aus 3,6 bis 4,0, und Noten von 4,1 und schlechter bedeuten, dass die Klausur **nicht bestanden** wurde. Sie kann dann in der Regel einmal wiederholt werden.

Da die Studenten ein Einsichts- und Einwendungsrecht haben, ist es auch in Ihrem Interesse als Dozent, dass die korrigierten Klausuren **nachvollziehbare Bewertungshinweise** enthalten. Im Falle eines Einspruchs gegen die Klausurbewertung werden wir Sie bitten, Ihre Beurteilung zu überprüfen bzw. zu begründen.

Die Studenten und wir freuen uns, wenn Sie die Klausuren zeitnah bewerten, d.h. innerhalb von 4 Wochen.

Bitte schicken Sie die korrigierten Klausuren (falls Sie sie nicht persönlich abgeben) **per Einschreiben** an: DHBW Heidenheim, Studiengang Medien & Kommunikation, z.H. Frau Schulz Marienstr. 20, 89518 Heidenheim.